

**WS-01**

**Paula Riester**

**Bewerbung für das Schiedsgericht von Paula Riester**



Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich bei euch als Beisitzerin im Schiedsgericht.

Seit vier Jahren bin ich im Schiedsgericht tätig – zunächst als stellvertretende Beisitzerin und seit zwei Jahren als ständige Beisitzerin. Die Arbeit im Schiedsgericht ist eine sehr verantwortungsvolle Tätigkeit. Meist sind die Konflikte – wenn sie bei uns in der Berufung anlanden – sehr aufgeladen. Wir schaffen es dennoch oft, sie zu lösen und für alle Seiten die bestmögliche Lösung zu finden. Doch auch wenn eine gütliche Einigung – etwa bei Parteiausschlussverfahren – nicht immer möglich ist und wir eine oft harte Entscheidung treffen müssen, ist es mir wichtig, dem Konflikt auf den Grund zu gehen. Denn meist trifft nicht nur eine Seite die „Schuld“. Konfliktlösung in unserer Partei macht mir sehr viel Spaß und ich möchte mein Engagement hier gerne fortsetzen.

Zu meiner Person: Ich bin 33 Jahre alt, komme aus Berlin, habe nach meinem Referendariat knapp vier Jahre als Justiziarin bei der Wissenschaftsorganisation Leibniz-Gemeinschaft gearbeitet, bin ausgebildete Mediatorin und nun seit zwei Jahren Richterin. Nach einem Jahr bei der Staatsanwaltschaft arbeite ich derzeit als Persönliche Referentin der Staatssekretärin für Justiz in der Berliner Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung.

Bei Bündnis 90/Die Grünen bin ich seit über 15 Jahren auf verschiedenen Ebenen aktiv. Ich war Sprecherin der Grünen Jugend Bundesverband und von 2008 bis 2016 Mitglied im Bezirksparlament in Friedrichshain-Kreuzberg. Leider musste ich das Mandat bei meinem Wechsel in die Berliner Justiz niederlegen.

Für die Arbeit im Schiedsgericht bringe ich also sowohl die juristischen Fähigkeiten als auch Kenntnisse unserer Parteistrukturen mit. Über eure Unterstützung würde ich mich sehr freuen.

Beste Grüße,

Eure

*Paula Riester*